



Dortmund

Dortmund weist starke unternehmensgeprägte Stadtplanung durch PPPs auf, während digitale Beteiligung und KI-Anwendungen zwar vorhanden, aber fragmentiert sind. Nachhaltigkeitsziele sind definiert, bleiben jedoch hinter dem Zeitplan zurück. Die Stadt zeigt keine Anzeichen wirtschaftlicher Stagnation, sondern eine Wirtschaft im Wandel, weshalb das Szenario Unternehmensdominanz am stärksten passt.

ZIELBILD

Digitale & partizipative Stadt [70]

Starkes Engagement für digitale Plattformen, E-Government, Open Data und Bürgerhaushalte bei gleichzeitiger Förderung von Partizipation, Inklusion und nachhaltiger Mobilität.

Unternehmensdominanz [5]

Keine Dominanz großer Konzerne in Planung oder Governance; sozial gerechte Infrastruktur steht im Vordergrund.

KI-gesteuerte Nachhaltigkeit [15]

Förderung von IT/AI-Clustern und IoT-Pilotprojekten zur Öko-Transformation, ohne jedoch Bürgerinteressen vollständig hinter autonome Systeme zurücktreten zu lassen.

Stagnation & Herausforderungen [10]

Gute Förderzugänge und klare Roadmaps verhindern Reformstau und Abbau von Lebensqualität.

STATUS QUO

Digitale & partizipative Stadt [0.25]

Unternehmensdominanz [0.4]

KI-gesteuerte Nachhaltigkeit [15]

Stagnation & Herausforderungen [0.15]